

**Q u e l l e n z u r G e i s t e s g e s c h i c h t e :** Prof. A. Borst (Konstanz) hat für seine Ausgabe des Karolingischen Reichskalenders die letzte Kollation der 57 direkten Textzeugen abgeschlossen und vorrangig an den Handschriftenbeschreibungen in der Einleitung gearbeitet. Der Editionsplan behält Vorrang vor einer Monographie zum selben Gegenstand. – Prof. H. M. Weikmann (Würzburg) meldet „keine wesentlichen Fortschritte“ bei der Arbeit an Heimos von Bamberg *De decursu temporum*. – Prof. P. G. Schmidt (Freiburg i. Br.) hofft, die Edition des *Liber revelationum Richalms* von Schöntal in diesem Sommer zum Abschluß bringen zu können. – Prof. A. Patschovsky (Konstanz) ist „mit dem Passauer Anonymus nicht vorangekommen“. – Prof. Dr. K. V. Selge (Berlin) ist weiter damit beschäftigt, sein Editionsmanuskript des *Psalterium decem chordarum* Joachims von Fiore in die endgültige Gestalt zu bringen. – Bei ihren Forschungen über die Freiburger Waldenser, die auf eine prosopographische Untersuchung und eine Edition der Akten des Ketzerprozesses von 1430 abzielen, erfreut sich Frau Dr. K. Utz Tresp (Freiburg i. Ü.) mittlerweile der Unterstützung des Schweizer Nationalfonds und macht weitere Fortschritte.

**S c h r i f t e n r e i h e :** Erschienen sind die bereits genannten Werke von Prof. H. E. Mayer (Kiel) über die Kanzlei der lateinischen Könige von Jerusalem (Band 40) und von Priv. Doz. Dr. K. Naß über den *Annalista Saxo* und sein historiographisches Umfeld (Band 41) sowie der Sammelband über das Kolloquium der Zentralkirche über „Mittelalterliche Texte“ (Band 42). Folgen wird das Werk von Prof. F. Šmahel (Prag) über die Hussitische Revolution in der Übersetzung von Dr. Th. Krzenek; weitere Titel sind in Vorbereitung.

**H i l f s m i t t e l :** Als Band 16 erschien, von unserem Bibliothekar Dr. A. Mentzel-Reuters besorgt, eine Microfiche-Edition von Notizen Bernhard Bischoffs zu rund 15000 Handschriften: „Handschriftenarchiv Bernhard Bischoff“. In Vorbereitung ist das oben erwähnte Verzeichnis von Petrus de Vineas-Handschriften.

**S t u d i e n u n d T e x t e :** Zwei weitere Titel liegen vor, und zwar H. J. Mierau – A. Sander-Berke – B. Studt, *Studien zur Überlieferung der Flores temporum* (Band 14), und F. Lošek, *Die Conversio Baguariorum et Carantanorum* und der Brief des Erzbischofs Theotmar von Salzburg (Band 15). In der Herstellung befinden sich die Regens-